

## **INFORMATIONEN zu ADwin Pro II Simatic SPS**

### **Kommunikation über Ethernet**

Die Simatic Fetch/Write-Kommunikation über das Ethernet-Netzwerk ist eine Eins-zu-Eins-Verbindung zwischen einem **ADwin**-System und einer Simatic-SPS. Die Verbindung ermöglicht Lese- und Schreibzugriffe auf Systemspeicherbereiche der Simatic. Zugriffsmöglichkeiten gibt es auf Datenbausteine, Merker, Eingänge, Ausgänge, Zähler und Timer.

Das **ADwin**-System ist als Client der aktive Teil der Kommunikation. Aus Sicht der Simatic S7 handelt es sich um eine passive Kommunikationsfunktion, die lediglich projiziert werden muss. Von der SPS ist kein Zugriff auf das **ADwin**-System möglich.

Voraussetzungen für den Zugriff auf Simatic-SPS:

- **ADwin**-System mit einer Ethernet-Schnittstelle vom Typ ENET2 mit aktueller Firmware und Bootloader-Option.
- Simatic-SPS mit Communication Processor (CP), der das Fetch/Write-Protokoll unterstützt.
- Zwei projizierte Netzwerkverbindungen auf der SPS, je eine für Fetch und Write.

### **Funktion in ADwin**

In einem **ADbasic**-Prozess wird die Kommunikation mit der SPS durch einen globalen Parameter gesteuert. Die Sende- und Empfangsdaten sowie die Konfigurationsdaten für die Kommunikation werden in globalen Arrays abgelegt.

Konfigurierbare Parameter:

- Feldnummern für Sende- und Empfangsdaten
- Anzahl und Anfangsadresse der zu übertragenden Daten
- Netzwerkkonfiguration der SPS: IP- und Portnummern
- Art des Systembausteins (DB, Merker usw.)
- TCP/IP-Timeout und Pollingzeit